

Alle „voll auf Draht“ in der Elektrowerkstatt von LIFE e.V.



Mädchen aus zwei Schulen kamen in der Elektrowerkstatt von LIFE e.V. zusammen. Nach einer Einführung in die Elektroberufe und Umwelttechnik im Seminarraum von LIFE e.V. ging es an das handwerkliche Arbeiten. Jede Schülerin sollte ein Verlängerungskabel herstellen. Eine Menge Arbeitsschritte waren dazu nötig. Für jedes Mädchen war ein Arbeitsplatz an den Werkbänken vorbereitet. Trotz unterschiedlichen Alters wollten sie aber lieber gemeinsam am großen Werkstisch arbeiten.



Dann ging es los: Sie richteten Kabel zu, verlöteten und verschraubten die Drähte in den Steckern. Die kleinen Schrauben zu drehen, stellte für die meisten die größte Geduldsprobe dar. Die Mädchen halfen sich untereinander aus, so dass am Ende wirklich jede ein Verlängerungskabel in den

Händen hatte. Und als dann die Lampe, an die die Verlängerungskabel angeschlossen wurden, wirklich bei jedem Kabel leuchtete, die Leitungen also

den Strom ohne Wackelkontakt durchließen, waren alle hochofren. Die meisten Schülerinnen konnten sich nach diesem Vormittag handwerkliche Arbeit als Beruf für sich vorstellen.



Für eine von ihnen war völlig klar: Elektronikerin ist ihr Ding. Die Arbeit mit den dünnen Drähten sei zwar manchmal knifflig, aber es mache

Spaß. Auch die Lehrerinnen waren überzeugt: „Die Mädchen haben ihre Arbeiten super hinbekommen. Sie hatten echtes Interesse daran. Aber sie haben auch erfahren, dass sie in bestimmten Unterrichtsfächern – wie zum Beispiel Mathe – gut sein müssen für diese Ausbildung. Da gibt es für einige noch etwas zu tun.“

Landeskoordination Girlsday-Berlin

Kontakt:

Almut Borggreffe, LIFE e.V.

Tel: 030-308 798-12

email: borggreffe@life-online.de

Post: Dircksenstr. 47, 10178 Berlin

www.life-online.de, www.girls-day.de